

Die Evangelische Rundfunkbeauftragte beim WDR - Kaiserswerther Straße 450 - 40474 Düsseldorf
TELEFON: 0211-41 55 81-0 FAX:0221-41 55 81-20
E-MAIL: buero@rundfunkreferat-nrw.de
INTERNET: www.kirche-im-wdr.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Evangelischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

evangelisch: Choralandacht | 04.01.2020 07:50 Uhr | Christian Casdorff

Hilf, Herr Jesu, lass gelingen (eg 61)

Musik 1 Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium BWV 248, Cantata 4-6. Bach
Edition. Brilliant Classics 93102/129. CD V-23

Track 7: Cantata 4, Choral - „Jesu richte mein Beginnen“

The Sixteen Choir & Orchestra, Dirigent: Harry Christophers.

Overvoice-Sprecherin: Jesus richte mein Beginnen,/ Jesus bleibe stets bei mir, Jesus
zäume mir die Sinnen,/ Jesus sei nur mein Begier,/ Jesus sei mir in Gedanken,/ Jesus lasse
nie mich wanken!

Autor: Bach, Weihnachtsoratorium, 4. Teil, Schlusschoral! Sechsmal wird Jesus ganz nah
herangewünscht, sogar in Gefühl und Gedanken hinein. Sechsmal wird Jesus beim Namen
genannt. Für Bach ist das nicht zuviel, denn er hat den 4. Teil für den Neujahrstag
komponiert. Acht Tage nach seiner Geburt bekommt Jesus - ganz nach jüdischer Sitte! -
feierlich seinen Namen. So steht es in der Bibel. Und deswegen kann der achte Tag nach
Heiligabend, eben der Neujahrstag, traditionell als Namenstag von Jesus gefeiert werden.
Eine Choralstrophe, in der er sechsmal genannt wird: ideal also für Bach und sein
Neujahrs-Finale! Er hat diese Strophe in einem damals schon alten Neujahrslied gefunden.
Der norddeutsche Pastor Johann Rist hat es gedichtet. Ursprünglich hat es 16 Strophen.
Fünf davon stehen heute noch im Evangelischen Gesangbuch. Dort verbunden mit der
Melodie, die Rists guter Freund Johann Schop extra dafür geschrieben hatte. Für sein
Weihnachtsoratorium dachte sich Bach eine eigene aus. Aber es gibt von ihm einen
vierstimmigen Satz zu dem Lied - mit Schops Melodie. Hier die erste Strophe:

Musik 2 Johann Sebastian Bach Choralsatz

6111238107.1.01 - Hilf, Herr Jesu, lass gelingen - Capella Vocale Schwelm

Overvoice-Sprecherin: Hilf, Herr Jesu, lass gelingen,/ hilf, das neue Jahr geht an;/ lass es
neue Kräfte bringen,/ dass aufs neu ich wandeln kann./ Neues Glück und neues Leben/
wollest du aus Gnaden geben.

Autor: Neues Lebensglück wird anvisiert. Freilich: Rist fordert nicht auf: Nun mach und sei aus eigener Kraft deines Glückes Schmied! Ebenso verkehrt findet er aber auch die Einstellung: Schwein gehabt, Glücksschwein gehabt. Für Rist ist echtes Lebensglück eine Gabe, eine Gnadengabe von Jesus. Deswegen steckt für ihn das ganze Neujahrs-Programm in den allerersten Worten: „Hilf, Herr Jesu!“ Der Name von Jesus ist das Programm. Er ist übersetzbar: Jesus, hebräisch Jehoschua, bedeutet eben nichts anderes als: Der Herr hilft! - „Hilf, Herr Jesu!“: Am Namenstag von Jesus schmiedet Rist den Namen und seine Übersetzung zu einem Gebetsruf zusammen. Dass er damit den Kern für sein ganzes Neujahrslied gefunden hat, macht er mit einem langen Titel obendrüber klar:

Sprecher: Gottseliger Anfang des neuen Jahres - in und mit dem allersüßesten Namen JESU.

Autor: Allersüßest - das ist kein süßlicher Kitsch, das ist der Sound eines echten Liebeslieds. Hier wünscht ein Mensch, dass in seinem Leben Jesus bei allem, wirklich allem innig mit dabei ist als liebender Helfer. Ich muss an einen Satz in der Bibel denken. Er steht im Kolosserbrief:

Musik 3 Reiner Gaar: Intonation. Noten aus: Württembergischen Choralbuch (Gesangbuchverlag Stuttgart). Klavier: Christian Casdorff

Overvoice-Sprecher: Und alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.

Autor: Alles in dem Namen des Herrn Jesus tun: was heißt das? Das will konkret durchbuchstabiert werden. Rist versucht genau dies mit seiner nächsten Strophe:

Musik 2 Johann Sebastian Bach Choralsatz

Overvoice-Sprecherin: Was ich sinne, was ich mache,/ das gescheh in dir allein;/ wenn ich schlafe, wenn ich wache,/ wollest du, Herr, bei mir sein;/ geh ich aus, wollst du mich leiten;/ komm ich heim, steh mir zur Seiten.

Autor: Rists Heim - das war das große Pfarrhaus in Hamburgs lieblichen Elbvorort Wedel. Ein beliebter Pfarrer, der seiner Gemeinde auch ein ausgebildeter Arzt und Apotheker sein konnte. Er war ein echt ganzheitlicher Seelsorger und Leibsorger! Und dann auch noch berühmter Schriftsteller: Theaterstücke, Philosophie - Gedichte, an geistlichen Liedern allein schrieb er 659! Er bildete ein Dreamteam mit seinem engen Freund Johann Schop, dem großen Geigenvirtuosen und Komponisten: 200 Gedichte des Freundes versah Schop mit Melodien. Ach ja: schließlich hat man vor kurzem entdeckt, dass bezaubernde Illustrationen zu einer Bibelausgabe von seiner Hand herrühren! Auch noch Maler!- Schattenfreies Leben also eines Vielbegabten? Rist weiß genau, wie schnell es schief und eitel wird, wenn Begabungen nicht als Gnadengaben gelebt werden. Er weiß: er braucht die vergebende Gnade seines Herrn, um gut durch das neue Jahr zu kommen:

Musik 4 Friedemann Schiebe: Klaviersatz zu „Hilf, Herr Jesu lass gelingen“, Manuskript. Klavier: Christian Casdorff

Overvoice-Sprecherin: Herr, du wollest Gnade geben,/ dass dies Jahr mir heilig sei/ und ich

christlich könne leben/ ohne Trug und Heuchelei,/ dass ich noch allhier auf Erden/ fromm und selig möge werden.

Autor: Direkt vor dieser Strophe stehen in der langen Originalfassung des Lieds fünf Strophen, in denen Rist von der Sünde dichtet. Fünf! Und der Tonfall ist nicht niederdrückend, er ist befreiend. Das Meiste wurde weggekürzt, zum Beispiel auch der schöne Reim: „Große Sünder kannst du heilen,/ Du, du kannst mir Gnad' erteilen“. Gnade ist für Rist das persönliche Zauberwort. Das hat auch ganz schlicht mit seinem Namen zu tun. Er und sein Freund Schop - und Bach auch: alle drei haben den Vornamen „Johann“. Der ist ebenfalls übersetzbar: Johann, hebräisch „Jochanan“ bedeutet nichts anderes als: „Der Herr ist gnädig.“

Gut, dass Rists Gnaden-Neujahrslied immer noch gesungen wird. Es klingt so wunderbar anders als das, was gerade so in der Luft liegt. Zum Beispiel: In Hamburg gab es vor ein paar Jahren einen schillernden Richter, der stolz darauf war, dass er „Richter Gnadenlos“ genannt wurde. Und ich habe entdeckt: die Internet-Suchmaschine gibt bei dem Wort „gnadenlos“ genau doppelt so viele Treffer an wie bei dem Wort „gnädig“. Johann Rists Lieder sind anders. Kein Wunder, dass er bestimmte: Bei seiner Beerdigung soll über den Satz „Gott sei mir Sünder gnädig!“ gepredigt werden.

Musik 5 Michael Schütz, Klaviersatz zu „Hilf, Herr Jesu lass gelingen“

aus: Tasten-Spiele. Das Klavierbuch zum Evangelischen Gesangbuch, Strube-Verlag / Edition 3207. Klavier: Christian Casdorff

Overvoice-Sprecherin: Jesu, lass mich fröhlich enden/ dieses angefangne Jahr./ Trage stets mich auf den Händen,/ stehe bei mir in Gefahr./ Freudig will ich dich umfassen,/ wenn ich soll die Welt verlassen.

Autor: Im Sommer 1667 sind Johann Rist und Johann Schop kurz nacheinander gestorben. 25 Jahre nachdem ihr Neujahrslied zum ersten Mal gedruckt worden war. Dazwischen hat Rist manch bittere Jahre erlebt, zweimal haben gnadenlose Kriegswirren ihm Pfarrhaus und Gärten völlig verwüstet, mit den Seinen konnte er gerade noch in Hamburg Schutz finden. Freunde wie Schop haben ihn da in Gottes Namen auf Händen getragen, für den Leib gesorgt - und auch für die Seele: Rist hat bewegend bezeugt, wie Schops Musik ihn geradezu gerettet hat. Und nun träume ich von ihrem sommerlichen Sterben: wie die beiden alten Gnadenkinder Jesus zart umfassen durften und der ihnen in das Paradies hineingeholfen hat. Und ich träume (ich weiß, sehr kindlich und naiv): da stecken sie wie einst die Köpfe zusammen und es entstehen immer neue Gnadenlieder und Lieder für den Namenstag von Jesus. Und wenn wir nachkommen, dann können wir sagen: „Lasst hören!“

Musik 2 Johann Sebastian Bach Choralsatz

während des letzten Satzes des Textes leise beginnend, am Ende freistehend bei Freudig will ich dich umfassen,/ wenn ich soll die Welt verlassen.

Literatur:

Johann Rist/ Johann Schop: Himmlische Lieder (1641/42). Herausgegeben von Johann Anselm Steiger und Konrad Küster. Oldenbourg Akademie Verlag 2012

Theodor Hansen: Johann Rist und seine Zeit. Aus den Quellen dargestellt. Halle 1872

Redaktion: Pfarrer i.R. Dr. Gerd Höft

Musik 1 Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium BWV 248, Cantata 4-6. Bach Edition. Brilliant Classics 93102/129. CD V-23 , Track 7: Choral - „Jesu richte mein Beginnen“, The Sixteen Choir & Orchestra, Dirigent: Harry Christophers.

Musik 2 Johann Sebastian Bach Choralsatz, Hilf, Herr Jesu, lass gelingen - Capella Vocale Schwelm

Musik 3 Reiner Gaar: Intonation. Aus: Württembergischen Choralbuch (Gesangbuchverlag Stuttgart). Klavier: Christian Casdorff

Musik 4 KMD Friedemann Schiebe: Klaviersatz zu „Hilf, Herr Jesu lass gelingen“, Manuskript. Klavier: Christian Casdorff

Musik 5 Michael Schütz, Klaviersatz zu „Hilf, Herr Jesu lass gelingen“

aus: Tasten-Spiele. Das Klavierbuch zum Evangelischen Gesangbuch, Strube-Verlag / Edition 3207. Klavier: Christian Casdorff

Musik 3 bis 5 Klavieraufnahmen Klavier: Christian Casdorff